

TAG IMMOBILIEN – Kaufsignal zum Jahreswechsel?

Autor: Johannes Büttner, | 29.12.2020 09:45 | Copyright BörseGo AG 2000-2021

Die Aktie des Immobilienunternehmens arbeitete in den letzten Wochen eine einwandfreie Konsolidierung ab. Jetzt steht diese direkt vor einer Auflösung.

- TAG Immobilien AG – WKN: 830350 – ISIN: DE0008303504 – Kurs: 25,520 € (XETRA)

24 EUR – dies ist das Level der Käufer. Nach Markierung des Zwischenhochs bei 28,14 EUR wurde Anfang November eine Zwischenkorrektur eingeleitet, welche jedoch bereits bei 24 EUR ihr Ende fand. Hier konsolidierten die Papiere in den letzten Wochen. Mit den Kursgewinnen am gestrigen Handelstag wird bereits der EMA50 übersprungen, was als erstes bullisches Zeichen zu verstehen ist. Nun fehlt noch ein kleines Stück für ein charttechnisches Kaufsignal.

Das Allzeithoch ist wieder möglich

Im langfristigen Chartverlauf zeigt sich, dass die Aktie wieder Richtung Allzeithoch marschiert. Nachdem Tiefpunkt 2008 bei rund einem Euro wurde der Turnaround eingeleitet, welcher bis heute anhält. Auch die Coronakrise konnte hier keinen nachhaltigen Schaden anrichten. Auf lange Sicht sieht das schon mal gut aus.



I
TAG Immobilien – Aktie (Monatschart)

Rückkehr der Bullen

Im kurzfristigen Bild verdeutlicht sich dies. Mit dem heutigen Handelsstart wurde der Widerstand bei 25,24 EUR

bereits überwunden, jetzt ist nur die Frage ob diese Kursgewinne über bis zum Tagesschlusskurs gehalten werden können. Gelingt dies den Käufer, so würde das Kaufsignal stehen. Das nächste Ziel würde damit beim Zwischenhoch bei 28,14 EUR liegen. Würde dann auch noch ein weiterer Anstieg über 28,14 EUR vollzogen werden, liegt das mittelfristige Kursziel beim Allzeithoch bei 31,92 EUR.

Auf der Unterseite sind die Marken ebenfalls klar abgesteckt. Wurde der Ausbruch nicht gelingen, so steht die 24 EUR-Marke wiederholt im Fokus. Wird dieses Level per Tagesschlusskurs gerissen, stünden den Bullen einzig und allein der EMA200 und 23,56 EUR zur Verfügung. Würden auch diese Supports unterschritten werden, müsste das priorisierte Longsetup aufgegeben werden. Vielmehr drohen folgend Verluste bis zum Kursbereich bei 22,48 - 22,92 EUR.

Fazit: Die TAG-Aktie steht kurz vor einem Kaufsignal. Bei einem Tagesschlusskurs über 25,24 EUR kann der Einstieg gesucht werden. Die Ziele 28,14 EUR und 31,92 EUR werden damit aktiviert. Erst wenn 23,56 EUR unterschritten, verliert dieses Szenario an Gültigkeit.



TAG Immobilien - Aktie

Weitere interessante Artikel:

[WACKER CHEMIE – Ende der Fahnenstange?](#)

[AIXTRON – Käufer weiterhin eindrucksvoll in der Überzahl](#)

Euch gefallen meine Analysen? Dann folgt mir und anderen Börsenexperten auf Guidants, dem Schwesterportal von Godmodetrader. Auf diesem Börsenportal könnt ihr euren eigenen Tradingdesktop erstellen, Charts bearbeiten, den Streams vieler Experten folgen, euch mit ihnen persönlich austauschen und vieles mehr. [Hier geht's zu meinem persönlichen Stream.](#)

Im Artikel besprochene Instrumente

TAG Immobilien AG	XETRA	07.05.2021	25,19	0,29	1,16	25,19	24,56
-------------------	-------	------------	-------	------	------	-------	-------

Stand: 10.05.2021 06:07:19

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

§ 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: September 2019

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2021